

Datenverarbeitung bei KWA

Für Bewohner und Gäste der Tagespflege

INFORMATION ZUR DATENVERARBEITUNG UND ZUR SCHWEIGEPFLICHT FÜR BEWOHNER UND GÄSTE DER TAGESPFLEGE

KWA Kuratorium Wohnen im Alter ist ein Sozialunternehmen, das der älteren Generation Dienstleistungen und Angebote für eine individuelle und gemeinschaftsbezogene Lebensgestaltung anbietet, sowohl innerhalb der KWA Wohn- und Pflege-stifte als auch außerhalb im privaten Umfeld. Das KWA-Leistungsspektrum umfasst Angebote des betreuten Wohnens, des Stiftswohnens, der Beratung sowie der Begleitung und Pflege. Ergänzt werden diese Angebote durch die KWA Klinik für Neurologische und Geriatrische Rehabilitation, den KWA Club für das Betreute Wohnen zu Hause sowie durch KWA Reisen.

KWA bietet in seinen Wohn- und Pflegestiften sowie bei KWA Club ein breit gefächertes Angebot an Service-, Betreuungs- und Pflegeleistungen an. Für das Gelingen ist häufig eine gute Zusammenarbeit und ein enger Austausch mehrerer Bereiche und Personen Voraussetzung.

Die Bewohner vertrauen sich KWA und seinen Mitarbeitern an. Vertrauensgrundlage ist eine an den Bedürfnissen und Bedarfen der Kunden orientierte Gestaltung der Service- und Dienstleistungen. Ein sensibler Umgang mit dem Datenschutz ist hierfür eine wichtige Basis. Wir erheben nur die Daten, die für den jeweiligen Vorgang erforderlich sind und geben nur – soweit dies unerlässlich ist – Daten an Kooperationspartner oder Institutionen weiter. Nähere Informationen hierzu gibt Ihnen dieses Informationsblatt.

Aufgrund der Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung haben Sie ein weitreichendes Informationsrecht zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Aufnahme und des Aufenthalts in unseren Einrichtungen sowie der Leistungserbringung.

Ihre personenbezogenen Daten werden für unterschiedliche Zwecke verarbeitet. Nachfolgend möchten wir Sie informieren, um welche Datenverarbeitungen es sich handelt, auf welcher Rechtsgrundlage sie stattfinden und welche Rechte Ihnen zustehen.

Vorab wollen wir Ihnen folgende Begriffe näher erläutern:

Datenverarbeitung

Jeder Vorgang mit personenbezogenen Daten, wie das Erheben, Erfassen, die Speicherung, das Nutzen, die Übermittlung an Dritte einschließlich eines Offenlegens, das Offenlegen sowie die Löschung.

Stammdaten

Allgemeine Daten zur Person, wie z.B. Name, Vorname, Zimmer, „Heimatadresse“, Geburtsdatum, Geburtsort sowie ggf. Daten Ihrer Vertreter und ggf. Ihrer Angehörigen und/oder Vertreter

Pflege- und Betreuungsdaten

Daten, die sich speziell auf die Pflege und Betreuung beziehen, wie z.B. pflegerische Ist-Analysen, Einschätzungen zu besonderen pflegerischen Risiken, medizinische Informationen, Diagnosen, Arztbriefe und andere Befunde, Allergien, Gewicht, Größe, Vitalwerte, Wunddokumentationen, Vorlieben bei der Speiseversorgung und bei den Beschäftigungen

Abrechnungsdaten

Die Daten, die erforderlich sind, damit KWA die erbrachten Leistungen abrechnen kann, wie Rechnungsempfänger und Adresse, Bankverbindung, Daten zur Pflegekasse und zu weiteren Versicherungen, die in Anspruch genommenen Leistungen

DATENSCHUTZHINWEISE I.S.D. ART. 12 FF. DSGVO FÜR BEWOHNER UND GÄSTE DER TAGESPFLEGE

I. VERANTWORTLICHE STELLE

KWA Kuratorium Wohnen im Alter gemeinnützige AG

Biberger Str. 50, 82008 Unterhaching

Vorstand: Dr. Johannes Rückert

Tel. 089 665 58-500, E-Mail: info@kwa.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

datenschutz@kwa.de

II. DATENVERARBEITUNG ZUR VERTRAGSERFÜLLUNG

Zur Anbahnung eines Aufenthalts, zur Aufnahme und zum Vertragsschluss werden in unserer Einrichtung die Stammdaten der Bewohner bzw. ggf. auch ihrer Vertreter verarbeitet (Rechtsgrundlage: Art. 9 Abs. 2h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1b BDSG).

III. DATENVERARBEITUNG ZUR ENTGEGENNAHME UND VERWALTUNG VON KAPITALBETRÄGEN, Z.B. KAUTION

Zur Erfüllung vertraglicher Bestimmungen werden von KWA-Stammdaten sowie Bankverbindungsdaten und Vertragsdaten verarbeitet und soweit erforderlich an die beauftragte Bank weitergegeben. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

IV. DATENVERARBEITUNG ZUR ERBRINGUNG VON SERVICELEISTUNGEN SOWIE LEISTUNGEN DER BETREUUNG UND PFLEGE

Zur Erbringung von Serviceleistungen sowie Leistungen in den Bereichen Betreuung und Pflege werden durch unsere Einrichtung Stammdaten sowie Pflege- und Betreuungsdaten der Bewohner verarbeitet.

Soweit einzelne Teilleistungen nicht durch unsere angestellten Mitarbeiter, sondern durch Ehrenamtliche (z.B. bei den Betreuungsaktivitäten) oder selbstständige Personen/Unternehmen bzw. Unternehmen übernommen werden (z.B. spezialisierte Wundpflege), die unserer Weisung unterliegen, zählen diese datenschutzrechtlich ebenfalls zur Einrichtung und sind nicht „Dritte“ (Rechtsgrundlage: Art. 9 Abs. 2h DSGVO i.V.m. § 22 Abs. 1 Nr. 1b BDSG).

V. DATENVERARBEITUNG ZU ZWECKEN DER ABRECHNUNG

Ihre abrechnungsrelevanten Daten werden zur Erstellung der Abrechnung der von uns erbrachten Leistungen verarbeitet und an den Rechnungsempfänger übersandt. Rechnungsempfänger können außer Ihnen oder der von Ihnen beauftragten Person sein:

- Die gesetzlichen Pflegekassen für die Abrechnung der allgemeinen Pflegeleistungen bei gesetzlich Versicherten (Rechtsgrundlage: Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 4 DSGVO i.V.m. §§ 104 Abs. 1, 105 SGB XI)
- Ausnahmsweise auch sonstige Kostenträger wie eine Beihilfestelle, eine private Pflegeversicherung, ein Versorgungsamt, die Unfallversicherung oder das Sozialamt, sofern Sie in eine direkte Abrechnung mit diesen eingewilligt haben (Rechtsgrundlage: Einwilligung)

VI. DATENVERARBEITUNG ZUR WAHRUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN

Wir dürfen Ihre Daten auch verarbeiten, wenn dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

erforderlich ist. Dies betrifft die erforderliche Datenverarbeitung.

- Zur Durchsetzung unserer offenen Forderungen (gerichtliche Geltendmachung, einschließlich Einschaltung von Rechtsberatern, gerichtlichem Mahnverfahren und Klageerhebung bei Gericht)
- Zur Verteidigung gegen Schadensersatz- und Rückforderungsansprüchen, die gegen uns erhoben werden, einschließlich der Einschaltung von Rechtsberatern und unserer Haftpflichtversicherung
- Zur Anzeige von Straftaten, die von einem Bewohner gegenüber der Einrichtung oder ihren Mitarbeitern begangen werden, sowie zur Verteidigung gegen strafrechtliche Vorwürfe, die sich gegen die Einrichtung richten (Rechtsgrundlage: Art. 9 Abs. 2 f EU-DSGVO).

VII. DATENVERARBEITUNG ZU ZWECKEN DER QUALITÄTSSICHERUNG UND -KONTROLLE UND ZUR ERFÜLLUNG SOZIALRECHTLICHER PFLICHTEN

Die Qualität der Leistungserbringung und Abrechnung in der Einrichtung wird durch interne wie externe Prüfverfahren und Kontrollen überprüft. Auch hierfür werden personenbezogene Daten von Bewohnern verarbeitet:

- Qualitätsprüfungen durch den Medizinischen Dienst der gesetzlichen Krankenkassen und den Prüfdienst des Verbands der privaten Krankenversicherung (Art. 9 Abs. 2h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 114 SGB XI)
- Kontrollbesuche der Heimaufsicht (Art. 9 Abs. 2h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 17 WBVG)
- Rechnungsprüfung, Controlling, Wirtschaftsprüfung durch einrichtungsinterne wie auch durch die Einrichtung beauftragte Prüfer (Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 22 BDSG)
- Abrechnungsprüfung und Wirtschaftlichkeitsprüfungen durch die gesetzlichen Pflegekassen (Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 104 SGB XI)
- Interne Qualitätssicherungsmaßnahmen (Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 22 BDSG)
- Qualitätssicherungsmaßnahmen durch beauftragte externe Prüfer/Auditoren (Art. 9 Abs.2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 22 BDSG)
- Es gibt zudem noch folgende sozialrechtliche Auskunftspflicht und Informationspflichten unserer Pflegeeinrichtung
 - a. gegenüber dem Medizinischen Dienst, wenn diesen den Pflegegrad eines Bewohners in einem Pflegebegutachtungsverfahren überprüft – wir sind dann verpflichtet, die erforderlichen Auskünfte für das Gutachten zu erteilen sowie erforderliche Unterlagen vorzulegen Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 18 Abs. 5 SGB XI)
 - b. gegenüber der gesetzlichen Pflegekasse, wenn Präventions- oder RehaMaßnahmen erforderlich sind oder sich der Pflegebedarf geändert hat (nur mit Ihrer Einwilligung)

VIII. DATENVERARBEITUNG ZUR ERFÜLLUNG VON MELDEPFLICHTEN

Aufgrund verschiedener Meldepflichten, die die Einrichtung treffen, kann es ebenfalls zu Datenverarbeitungen kommen:

So treffen unsere Einrichtung folgende sozialrechtliche Auskunfts- und Informationspflichten:

- gegenüber dem Medizinischen Dienst, wenn dieser den Pflegegrad eines Bewohners in einem Pflegebegutachtungsverfahren überprüft – wir sind dann verpflichtet, die erforderlichen Auskünfte für das Gutachten zu erteilen sowie erforderliche Unterlagen vorzulegen (Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO i.V.m. § 18 Abs. 5 SGB XI)
- gegenüber der gesetzlichen Pflegekasse, wenn Präventions- oder RehaMaßnahmen erforderlich sind oder sich der Pflegebedarf geändert hat (nur mit Ihrer Einwilligung)

Außerdem sind wir verpflichtet, bei nicht nur kurzfristigen Aufenthalten Ihren Ein- und Auszug an die örtliche Meldebehörde zu melden (Art. 9 Abs. 2 g DSGVO i.V.m. § 32 Bundesmeldegesetz).

Im Falle Ihres Versterbens in unserer Einrichtung sind wir verpflichtet, dies dem Standesamt mitzuteilen (Art. 9 Abs. 2 g DSGVO i.V.m. § 30 Personenstandsgesetz)

IX. DATENVERARBEITUNG ZU ZWECKEN DER KONTAKTAUFNAHME MIT EXTERNEN DIENSTLEISTERN UND ZUR ORGANISATION VON TERMINEN

Wir übermitteln Stammdaten und – soweit für die Kontaktaufnahme und Organisation der Leistung erforderlich – auch Pflege- und Gesundheitsdaten an externe Dienstleister, soweit dies erforderlich ist, um Leistungen, die von Ihnen gewünscht oder benötigt werden, zu organisieren.

Dies betrifft die Kontaktherstellung sowie die Termin- und Leistungsorganisation mit Gesundheitsdienstleistern, wie Ärzten, Kliniken, Therapeuten, medizinischen Fußpflegern, Apotheken und Sanitätshäusern. Sofern die vorgenannten medizinischen Dienstleister besondere Beratungs- und Dienstleistungsangebote haben (z.B. individuelle pharmazeutische Beratung und Verordnungskontrolle durch die Apotheke, an individuellen Bedarf angepasstes Hilfsmittelmanagement), kann hierfür die Bereitstellung weiterer Daten erforderlich werden, was aber Ihre Einwilligung voraussetzt.

Dies betrifft auch die Vermittlung von Vertragsbeziehungen zwischen Ihnen und externen Dienstleistern für Leistungen, die nicht von der Einrichtung selbst angeboten werden, wie z.B. Friseur, chemische Reinigung usw. (Rechtsgrundlage: Kraft Gesetz, wenn dies zum Schutz lebenswichtiger Interessen von Ihnen erforderlich ist (Art. 9 Abs. 2c EU-DSGVO), sonst nur mit Ihrer Einwilligung).

X. DATENVERARBEITUNG ZU WERBLICHEN ZWECKEN

Bei Interesse an werblichen Informationen zu unseren Wohnstiften und Services sowie zur Teilnahme an Umfragen, verarbeiten wir – sofern und soweit uns Ihre freiwillig erteilte Einwilligung vorliegt - Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Personenstammdaten, Adressdaten und Kontaktdaten), um Ihnen die gewünschten Informationen zu übermitteln. Dabei werden ausschließlich die von Ihnen angegebenen Daten verarbeitet und die gewünschten Kommunikationswege genutzt (z.B. Post, E-Mail, Telefon). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO. Dies gilt auch für die Zusendung von Informationsunterlagen. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, z.B. per E-Mail an: datschutz@kwa.de

XI. ERHEBUNG DER DATEN

Die entsprechenden Daten erheben wir soweit möglich bei Ihnen selbst. Teilweise erhalten wir Daten aber auch direkt von Ihren behandelnden Ärzten und Therapeuten oder von Krankenhäusern, Rehakliniken und Pflegeeinrichtungen, die Sie vor oder während Ihres Aufenthaltes betreuen. Auch von Angehörigen und Bezugspersonen erhalten wir manchmal ergänzende Informationen. Diese Daten werden bei uns im Sinne einer einheitlichen Dokumentation mit Ihren übrigen Daten zusammengeführt.

XII. HINWEIS AUF DIE BERUFLICHE SCHWEIGEPFLICHT

Ihre Daten werden von Fachpersonal oder unter dessen Verantwortung verarbeitet. Die mit der Datenverarbeitung befassten Mitarbeiter unterliegen entweder bereits kraft Gesetz oder kraft einer Verpflichtung durch den Arbeitgeber einer beruflichen Schweigepflicht, die dem des Arztes vergleichbar ist. Wird diese Schweigepflicht verletzt, zieht dies eine Strafbarkeit nach § 203 Strafgesetzbuch nach sich.

XIII. BETROFFENENRECHTE

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber der Pflegeeinrichtung geltend machen. Sie ergeben sich aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), die auch in Deutschland gilt:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO: Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO: Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

DATENVERARBEITUNG BEI KWA

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO: Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- **Recht auf Widerspruch: Sie haben nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Der werblichen Ansprache können Sie nach Art. 21 Abs. 2 DS-GVO jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen (Widerspruch bei Direktwerbung)**
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO: Sie können verlangen, eine Kopie der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem üblichen und maschinenlesbaren Dateiformat zu erhalten.

Bitte beachten Sie, dass mit Ihrem ausgeübten Recht auf Löschung Ihrer Daten nicht zugleich eine Löschung aller Daten erfolgt. Die Löschung Ihrer Daten erfolgt in der Regel nach Ablauf etwaiger Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage für diese weitere Datenverarbeitung ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.

XIV. BESCHWERDERECHT BEI DATENSCHUTZVERSTÖßEN

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht,
Promenade 18, 91522 Ansbach
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

XV. SPEICHERDAUER

Ihre Daten werden nur so lange verarbeitet, wie dies für die Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist. Anschließend erfolgt die Sperrung oder Löschung. Akten werden vernichtet. Wir beachten gesetzliche Aufbewahrungsfristen.

Sofern Sie sich dafür entscheiden, in eine der KWA-Einrichtungen einzuziehen, oder sich zu einem anderen KWA-Angebot anmelden, benötigen wir weitere Daten von Ihnen, die in der gleichen Art und Weise gespeichert werden.

Etwaig erteilte Einwilligungen, können von Ihnen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Verantwortlichen Stelle (s.o.) widerrufen werden. Die Löschung erfolgt dann mit Zugang Ihres Widerrufs.

In den Fällen in denen wir Ihre personenbezogenen Daten auf Basis einer Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO verarbeiten, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen

Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

XVI. INFORMATIONEN SOFERN EINE WEITERGABE VON PERSONENBEZOGENEN DATEN IN DRITTLÄNDER ERFOLGT

Personenbezogene Daten können im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen mit Ihnen auch an Dritte, die sich auch außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), also in Drittländern, befinden, weitergegeben oder offengelegt werden.

Mittels sogenannter Angemessenheitsbeschlüsse bescheinigt die Europäische Kommission einigen Drittländern, dass deren Datenschutzniveau mit dem EWR-Standard vergleichbar ist. Eine Liste dieser Länder sowie eine Kopie der Angemessenheitsbeschlüsse finden Sie hier:

https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection/adequacy-decisions_en

Über Einzelheiten einer etwaigen Weitergabe in Drittländer im Zusammenhang mit den von uns vorgenommenen Verarbeitungen unterrichten wir Sie im Rahmen dieser Datenschutzerklärung an den dafür relevanten Stellen.

Werden gegebenenfalls personenbezogene Daten in Drittländer ohne Angemessenheitsbeschluss übertragen, so herrscht dort unter Umständen wegen fehlender gesetzlicher Bestimmungen kein durchgängig hohes Datenschutzniveau. In diesen Fällen achten wir darauf, dass der Datenschutz ausreichend gewährleistet ist, indem wir etwa zusätzlich zum Abschluss von sog. Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission zum Schutz personenbezogener Daten (diese finden Sie hier) geeignete zusätzliche Maßnahmen (wie eine ausreichende Verschlüsselung etc.) sicherstellen und den Empfehlungen des European Data Protection Board folgen:

https://edpb.europa.eu/our-work-tools/our-documents/recommendations/recommendations-012020-measures-supplement-transfer_de

Weitere Möglichkeiten zur Gewährleistung eines ausreichenden Datenschutzniveaus können auch bindende Unternehmensvorschriften (sog. Binding Corporate Rules), Zertifikate und anerkannte Verhaltenskodizes sein.

Sofern es im Einzelfall vergleichbare Dienstleister in der EU/EWR gibt, so setzen wir diese grundsätzlich bevorzugt ein. Für weitere Informationen im Einzelnen oder Kopien kontaktieren Sie uns bitte über die oben genannten Kontaktdaten.

XVII. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER VON KWA

KWA hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Seine Kontaktdaten lauten wie folgt:

Rechtsanwalt Jörg Leuchtner
Freiburger Datenschutzgesellschaft mbH,
Luisenstr 5, 79098 Freiburg
Tel: + 49 (0) 761 21 71 65 50

DATENVERARBEITUNG BEI KWA

E-Mail: info@freiburger-datenschutzgesellschaft.de

Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung, die Sie unter <https://www.kwa.de/datenschutz/> abrufen können.